

Oberschweinbach

Baudenkmäler

- D-1-79-140-3** **Herrnzeller Straße 2.** Ortsschild mit Wegweiser u.a. nach Nannhofen und Oberschweinbach, Gusseisen, nach 1862.
nachqualifiziert
- D-1-79-140-8** **Imhoffstraße 41.** Ehem. Bauernhaus, erdgeschossiger Hakenhof mit Satteldach, verputzt, 1904, mit Wirtschaftsteil von 1892.
nachqualifiziert
- D-1-79-140-5** **Kajetanweg 5; Kajetanweg 6; Kajetanweg; Nähe Kajetanweg.** Ehem. Schloss Spielberg, dann Franziskanerinnen-Altenheim, sog. Cajetansstift, auf der Grundlage einer mittelalterlichen Burg errichtete Anlage: ehem. Schloss Spielberg, zweigeschossiger Walmdachbau mit Mittel- und Seitenrisaliten auf Hochkeller, 1624 errichtet, 1695 erweitert und um 1750 im Sinne des Rokoko umgestaltet; ehem. Schlosskapelle zur hl. Familie, spätgotischer Saalbau mit dreiseitigem Chorschluss, Seitenkapelle und schlankem Westturm mit Spitzhelm, 1588, barocker Ausbau 1690; ehem. Wohnhaus des Klosterspirituals oder Torwächterhaus, sog. Prälatenhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Rundgiebel, wohl frühes 19. Jh.; ehem. Wirtschaftgebäude des Schlosses mit Remise, Stallung und Heuboden, Ende 19. Jh., im Kern wohl 18. Jh.; ehem. Stadel des Schlosses, zweigeschossiger Satteldachbau mit massivem Erdgeschoss, 2. Hälfte 19. Jh.; Teile der ehem. Einfriedung, massiv.
nachqualifiziert
- D-1-79-140-2** **Kirchstraße 1.** Ehem. Pfarrhaus des Pfarrhofes, zweigeschossiger Putzbau mit Satteldachbau, im Kern 16. Jh., barocker Umbau und Erweiterung 1709, Umbauten im 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-79-140-1** **Nähe Kirchstraße.** Kath. Pfarrkirche St. Margareth, spätgotischer Saalbau mit leicht eingezogenem Polygonalchor und nördlichem Flankenturm mit Zwiebelhaube, lisenengegliederte Westfassade mit gotischem Vorzeichen, 1. Hälfte 18. Jh. barock verändert, 1908- 21 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-79-134-37** **Nähe Kirchstraße.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege, Nischenanlage mit Pietà, 1921.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 6

Oberschweinbach

Bodendenkmäler

- D-1-7732-0039** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0040** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0146** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Margaretha in Günzlhofen.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0148** Abgegangenes Hofmarkschloss des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Schloss Günzlhofen").
nachqualifiziert
- D-1-7732-0149** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Schloss und Schlosskapelle Spielberg und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7732-0163** Doppeltes Grabenwerk des Jungneolithikums.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 6